

Erklärung Kolpingwerk Land Oldenburg

Demokratie stärken

Einstimmig verabschiedet auf der Delegiertenversammlung am 09. März 2024

„Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus.“ Mit diesen Worten beschreibt unser Grundgesetz, dessen 75. Geburtstag wir 2024 feiern, zugleich Chancen und Anforderungen an unser demokratisches Miteinander. Unser Grundgesetz legt nicht nur das Fundament für eine formale Demokratie, sondern ist auch eine freiheitlich-demokratische Grundordnung mit unantastbaren Prinzipien.

Unsere Demokratie ist gefährdet

Die Bundesrepublik hat Erfolgsgeschichte geschrieben, trotz oder gerade wegen zahlreicher Krisen, die wir überwunden haben. Allgemein steigender Wohlstand ermöglichte es, geringere Einkommen zu stärken und die Bandbreite der Einkommensgruppen nicht übermäßig auseinander klaffen zu lassen. Doch der freiheitlich-demokratische Grundkonsens in unserer Bevölkerung schwindet und wird von extremistischen und populistischen Kräften sogar vollständig abgelehnt. Das bedroht den Fortbestand unserer Demokratie.

Extremismus – in welcher Form auch immer – hat in unserer Mitte keinen Platz. Wir bieten den Gegner*innen der freiheitlichen und demokratischen Grundordnung keinen Raum, um für Realitätsverweigerung, verfassungsfeindliche Ziele sowie extremistisches, islamistisches, nationalistisches, antisemitisches oder rassistisches Gedankengut zu werben. KOLPING positioniert sich klar gegen derartige Tendenzen.

Wir rufen dazu auf, wachsam gegenüber Gefährdungen der Demokratie zu sein und Haltung zu zeigen, sei es gegenüber Extremismus oder Desinformation. Wir dürfen nicht länger Schweigen und den Menschen und Parteien, die für eine verfassungsfeindliche Grundhaltung stehen die Meinungshoheit in der öffentlichen Diskussion überlassen.

Wir blicken mit Sorge auf eine antidemokratische Entwicklung in Gesellschaft und Politik. Auch die Medienlandschaft hat sich stark verändert: Immer mehr Menschen beziehen ihre Informationen immer seltener aus der ausgewogenen kritischen Berichterstattung des unabhängigen Journalismus, sondern aus Quellen, die ihre Ansichten zu bestätigen scheinen. Soziale Medien beschleunigen dabei die Verbreitung von Unwahrheiten und lassen diese schwer wieder einfangen.

Unsere Demokratie ist nur so stark, wie wir sie gestalten. Das sollte für uns Anspruch und Herausforderung sein, unsere Verantwortung als Staatsbürger*innen wahrzunehmen. Tun wir dies nicht, laufen wir Gefahr, die Freiheiten und Rechte, die wir seit Jahrzehnten genießen können, leichtfertig an jene Kräfte zu verlieren, die diese nicht achten. Wir müssen alles Erforderliche tun, damit Demokratie funktionieren kann. Dabei gilt es auch Menschen zu gewinnen, die bislang wenig demokratisches Bewusstsein haben. Demokratie lebt vom Mitmachen.

Als demokratisch verfasster, katholischer Sozialverband bekennen wir uns bei KOLPING zu den Werten des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland und nehmen gesellschaftliche und politische Verantwortung wahr. KOLPING lebt Demokratie.

KOLPING fördert politisches Engagement und unterstützt die parlamentarische Arbeit sowie andere Formen gesellschaftlicher Teilhabe. Die Anerkennung der Würde aller Menschen sowie die Freiheit und Gleichheit vor dem Gesetz sind für uns unverhandelbar.

Wir ermutigen zur aktiven Teilhabe am demokratischen Prozess durch die Beteiligung an Wahlen und Abstimmungen. Wir rufen dazu auf, die anstehenden Europa- und Landtagswahlen zu nutzen, um der eigenen demokratischen Haltung Ausdruck zu verleihen und dabei diejenigen Kräfte zu unterstützen, die sich nachdrücklich für Frieden, Demokratie, Freiheit, soziale Gerechtigkeit, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte einsetzen.